



MITTEILUNGSVORLAGE

Fachamt/Verursacher

Datum

Drucksachen-Nr.: - AZ:

Amt für Umwelt und Naturschutz	18.09.2012	1114/12 -I/229
--------------------------------	------------	----------------

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Top	Abst. Ergebnis
Magistrat			
Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss	25.09.2012		
Finanz- und Wirtschaftsausschuss			
Stadtverordnetenversammlung			

Betreff:

Energie- und Klimaschutzkonzept für die Stadt Wetzlar

Anlage/n:

Energie- und Klimaschutzkonzept

Inhalt der Mitteilung:

Die in der Anlage dargestellten Rahmenbedingungen und bisher eingeleiteten Maßnahmen zur Erstellung eines Energie- und Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Wetzlar werden zur Kenntnis genommen.

Wetzlar, den 18.09.2012

gez. Wagner
Bürgermeister

Begründung:

Deutschland hat die gesellschaftliche Grundentscheidung getroffen, seine Energieversorgung aus erneuerbaren Quellen zu decken. Die Energiewende ist durch zahlreiche politische Entscheidungen auf der Bundes- und auf der Landesebene in vollem Gange. Der tiefgreifende Umbau der Energieversorgung Deutschlands kann aber nur gelingen, wenn es eine möglichst breite gesellschaftliche Unterstützung für diesen Umbau gibt und neben dem Bund die Länder und die kommunalen Gebietskörperschaften sich diesem Ziel ebenso verpflichtet fühlen, die Wirtschaft, Industrie, Gewerkschaften, Umwelt- und Verbraucherverbände.

Damit ist auch die Stadt Wetzlar gefordert, ihren Beitrag zur Energiewende in Deutschland zu leisten.

Mit dieser Mitteilungsvorlage wird das Ziel verfolgt, die auf den unterschiedlichsten Ebenen unseres Gemeinwesens getroffenen und rahmensetzenden Festlegungen nochmals in Erinnerung zu rufen und darüber hinaus zu verdeutlichen, welche Schritte seitens der Stadt Wetzlar bisher eingeleitet worden sind bzw. einzuleiten sein werden, damit in diesem Kontext eigenständige energie- und Klimaschutzpolitische Zielsetzungen formuliert werden können.